

# POSTULAT

**Urheber** PDCC, durch Fabien Schafteitel und Raphaël Fournier (Suppl.)  
**Gegenstand** Als Zeichen der Versöhnung und für die Zukunft  
**Datum** 12.06.2018  
**Nummer** 6.0088

---

Des einen Niederlage ist des anderen Sieg. Nach der Abstimmung vom Sonntag, 10 Juni über die Olympischen Winterspiele 2026 bleiben zahlreiche Fragen offen.

Wir müssen dem Willen des Volkes Geltung verschaffen und die Interessen des gesamten Kantons vertreten. Aus diesem Grund muss eine effiziente und proaktive Verwendung der 100 Millionen, die für diesen Grossanlass vorgesehen waren, gewährleistet werden.

Im Einklang mit den Argumenten sowohl der Befürworter, welche die Entwicklung und die Tourismusqualität in den Vordergrund gerückt haben, als auch der Gegner, welche die Wichtigkeit eines nachhaltigen Tourismus betont haben, sollte diese Investition – unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Interessen – beibehalten werden.

## **Schlussfolgerung**

Mit dem vorliegenden Postulat wird der Staatsrat aufgefordert, dem Gossen Rat einen Investitionsplan in ähnlicher Höhe vorzuschlagen, wie er für die Olympischen Winterspiele vorgesehen war.

Dieser Investitionsplan muss folgende Bereiche betreffen:

- Die Entwicklung einer nachhaltigen und umweltfreundlichen Mobilität, welche die Verbindung zwischen Tal und Berg gewährleistet.
- Die Auslösung von verstärkten Investitionen in peripheren Tourismusbereichen von kantonaler Bedeutung (Empfang, Parkieren, Fortbewegungsmittel).